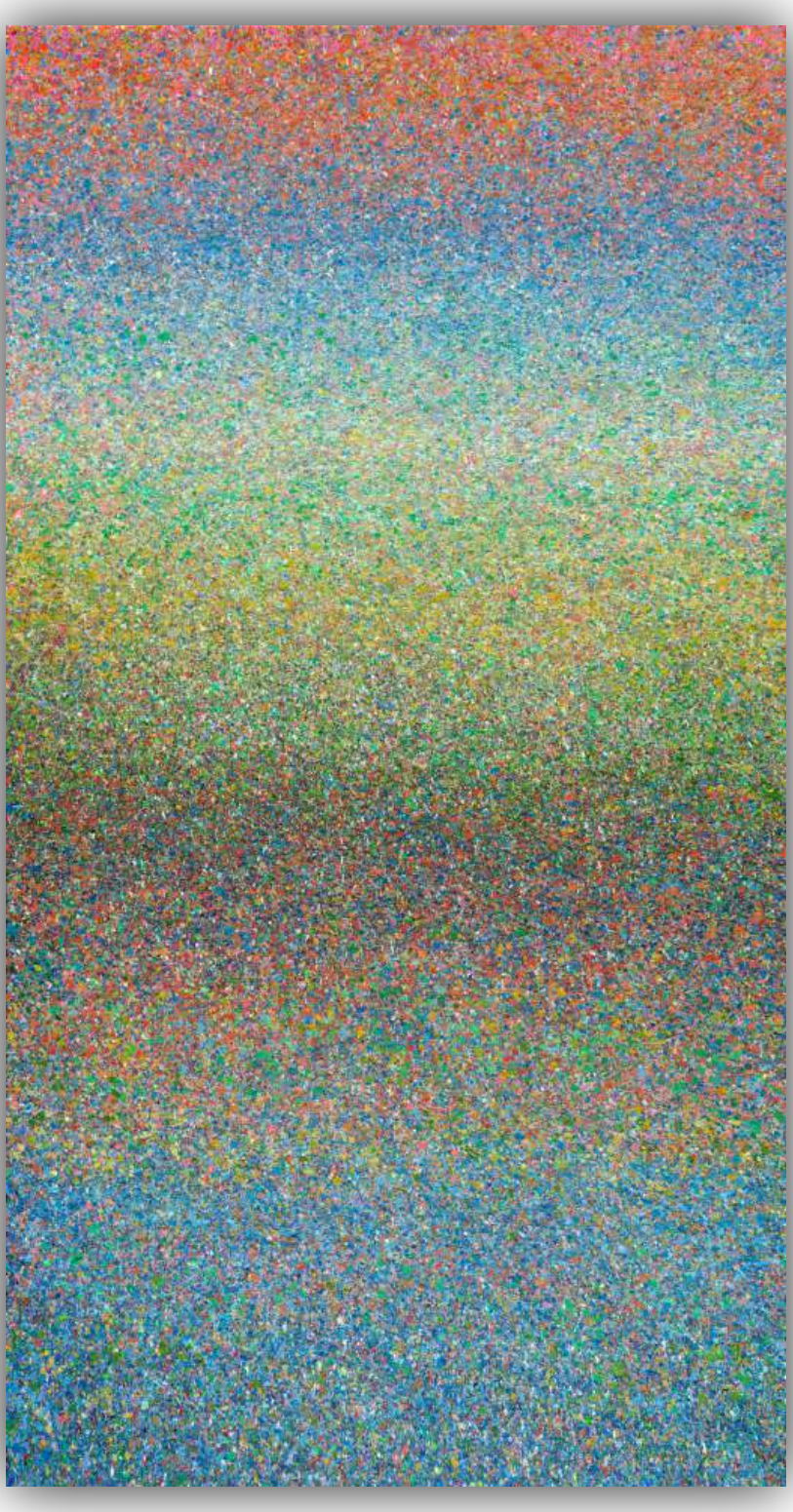
# Aerolith

## – Öffentliche Skulptur –

Raum für Einkehr und Begegnung



KNUMOX®
GLAS

STADT Hürth

MIR FÜR ÜCH.
SWH

# Kunst im Bürgerpark Hürth:

## Einladung zur Einweihung der Skulptur am Fr. 18.08.2023 um 11Uhr

Standort-Koordinaten:
50°53'10.1"N6°51'51.3"E

Kunst als Fenster zur Welt – der inneren und der äußeren: Auch und gerade nach Zeiten der Pandemie spenden Leinwände, Skulpturen oder Mixed Media Arbeiten Trost und einen Ort zum Verweilen und Träumen, sind Gedankenspiel, Hoffnungsträger, oder Projektionsfläche für die Wünsche und Erinnerungen derer, die sie betrachten oder passieren.

Inmitten des Bürgerparks in Hürth, der Geburtsstadt des Künstlers David Komander, lädt ab dem 18.08.2023 ein besonderes Kunstwerk zum Dialog ein: Umgeben von Wiese, Bäumen und Bänken wird AEROLITH als eine Art „atmender Monolith" zur Oase oder Tankstelle für neue persönliche oder gemeinschaftliche Perspektiven der Parkbesucher:innen.

### Kunst, die einen neuen Ort kreiert

Das doppelwandig in Glas eingefasste zwei Meter hohe Bild bietet in leuchtend pointierten Farben einen spannenden Blickwechsel. Wer mag, folgt seinen Gedanken durch die äußere Glashülle in eine abstrakte Welt oder in jene vertraut wirkende Landschaft, die sich aus leichter Ferne zur Skulptur in den Übergängen erahnen lässt: von den ganz unten vorherrschenden Blaustufen über zunächst erdiges, dann goldenes Gelb und leichte Himmelstöne weiter oben bis hin zu den warmen Rotschattierungen am äußersten Bildrand.

### ‚Atmende' Landschaft

Komanders Malstil mutet zwar impressionistisch an, ist aber in Wirklichkeit alles andere als minutiös entworfen, sondern aus expressionistischer, performativer, stark intuitiver Malweise hervorgegangen. Die aus dem Bild aufleuchtende Landschaft hat weder Modell gestanden, noch ist sie definiert. Sie entsteht vielmehr als inneres Bild im Auge des Betrachters oder der Betrachterin und verweist somit auf einen Raum jenseits des Sichtbaren, der im individuellen Dialog mit der Leinwand entsteht.
Gleichzeitig verbindet sich die Skulptur nahezu organisch mit der Natur um sie herum: Ihre Glashaut steht wie ihr farbiger Kern für Transformation, Durchlässigkeit und Offenheit in Bezug auf die Umgebung: Je heller das Licht, das im Laufe des Tages auf die Skulptur fällt, desto leuchtender erscheinen die Farben.

„Bilder gehören in die Öffentlichkeit. Sie müssen ‚atmen' können, genau wie wir. Darum zeige ich meine Bilder am liebsten im Freien. Und dort sind sie auch entstanden: draußen vor meinem Kölner Atelier, als Ausdruck allmählicher Transformation und durch die Geste der Bewegung von Farbe durch die Luft." David Komander

1:1 Bildausschnitt vom 2x1 m Gemälde Druck in Glas

## Kontakt versus Isolation

David Komander ist mit seinen partizipativen küstlerischen Interventionen im öffentlichen Raum bereits in mehreren europäschen Städten zu sehen gewesen  so etwa für die Wanderausstellung www.Reactor.city  2016 .

Mit seiner Maltechnik zelebriert er die „Unantastbarkeit der Kunst", denn seine Farbpunkte halten bei genauerer Betrachtung ebenso zueinander Abstand, wie der Künstler und dessen Malwerkzeug zur Leinwand: Komander malt nicht, er „bewegt Farbe", denn der Farbauftrag passiert durch die Luft. Der Pinsel hat zu keiner Zeit direkten Kontakt zur Leinwand. Eine Arbeitsweise, die an Begegnungs-Schranken denken lässt, an respektvolle Distanz wie wir sie in der Pandemie kennen und anzuwenden gelernt haben.

Die Arbeit ist Teil der Gemäldeserie „Diffusion", die das Auflösen von Grenzen zum Thema hat. Durch die nahtlosen, feinen Übergänge von der einen zur anderen Färbung kann das Kunstwerk gewissermaßen durchwandert werden. Sich einlassen, im Moment sein, Kontrolle abgeben, inneren Frieden finden und einen Freiraum für Träume und Assoziationen entstehen lassen... Das ist der Horizont, den die Bilder dieser Serie aufmachen wollen.

## TRANSPARENZ, FARBE UND LICHT
## DIE GLASELEMENTE VON KNUMOX FÜR DEN AUSSENRAUM

Die Glasstele mit dem Kunstwerk von David Komander wurde in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen KNUMOX realisiert. KNUMOX eröffnet neue Dimensionen im Außenraum. Die farbigen Glasstelen des deutschen Unternehmens gestalten Gärten, Parks oder andere Außenräume lebendig und farbenfroh. Die eleganten rechteckigen Designelemente erlauben die gezielte Gestaltung des Raumes mit dem spannenden Material Glas über die Bepflanzung hinaus. Dabei entstehen dank unterschiedlicher Transparenzstufen des Glases interessante Spiele mit Licht, Schatten und Reflexionen. Noch dazu bestechen die KNUMOX Elemente durch die große Auswahl leuchtender Farben, die sich gezielt als Blickfang einsetzen lassen. Sie bieten Raum für Individualisierungen, wie in diesem Fall mit dem Werk von David Komander kunstvoll umgesetzt.

www.KNUMOX.de

in Kooperation mit **KNUMOX**

und ein Geschenk an
die Stadt Hürth.

www.DavidKomander.de

STADT Hürth SWH MIR FÜR ÜCH.